

Damen Bezirksklasse A (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

SpVgg Eintracht Emetzheim : TV 1848 Schwabach III
Dienstag, 22.11.2022, 20:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Damen Bezirksklasse A (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

Im Spiel der Damen Bezirksklasse A (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) traf die SpVgg Eintracht Emetzheim am vergangenen Dienstag im 5. Saisonspiel auf den TV 1848 Schwabach III. Die Gastgeberinnen behielten bei diesem eng zugehenden Spiel nach weniger als 2 Stunden beim 6:4 beide Punkte. Den Siegpunkt für ihre Mannschaft erzielte Renate Satzinger, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team. Wie knapp der Sieg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 21:18.

Das Spiel lief wie folgt ab: Eher wenig Gegenwehr bekamen Eckert / Brunnenmeier bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Gerlinski / Vieracker. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Runte / Kroner waren am Nachbartisch die Gastgeberinnen Satzinger / Eckert. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Zwischenzeitlich musste Simone Eckert zwar einen Satz abgeben, fuhr dann ihr Spiel gegen Miriam Vieracker, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Andrea Brunnenmeier hatte derweil gegen Tatjana Gerlinski bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Renate Satzinger überzeugte im Match gegen Nicole Kroner, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Da gab es nichts zu rütteln. Beim anschließenden 0:3 gegen Elisabeth Runte fand indes Michaela Eckert von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Simone Eckert die Begegnung, in die sie auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favoritin gegangen war, mit 1:3 gegen Tatjana Gerlinski abgab und eine Niederlage kassierte. Andrea Brunnenmeier kam mit der Spielweise von Miriam Vieracker am Tisch indessen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als deutliche Außenseiterin gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Renate Satzinger ihr Match gegen Elisabeth Runte noch mit 6:11, 8:11, 11:6, 13:11, 11:4. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: SpVgg Eintracht Emetzheim 6 Punkte, TV 1848 Schwabach III 3 Punkte. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Michaela Eckert beim 2:3 gegen Nicole Kroner leisten. Am Ende verlor sie jedoch knapp. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 25.11.2022 gegen den TSC Neuendettelsau, während der TV 1848 Schwabach III am 02.12.2022 gegen den TSC Neuendettelsau antritt.

Statistik:

SpVgg Eintracht Emetzheim

Doppel: Eckert / Brunnenmeier 1:0, Satzinger / Eckert 1:0

Einzel: S. Eckert 1:1, A. Brunnenmeier 1:1, R. Satzinger 2:0, M. Eckert 0:2

TV 1848 Schwabach III

Doppel: Gerlinski / Vieracker 0:1, Runte / Kroner 0:1

Einzel: T. Gerlinski 2:0, M. Vieracker 0:2, E. Runte 1:1, N. Kroner 1:1